

12. 87 × 68. Eine Serie von 28 Porträts der Dekane von Mattsee, von Uncherus de Lampolting (1300 gestorben) bis auf Franz Ferdinand Zeller (1722—1731). Alle von einer Hand, geringe Arbeiten, um 1725 angefertigt. Die älteren Porträts sind natürlich alle fiktiv. Bei dem Bilde Zellers, unter dem die Serie gemalt wurde, links Wappen mit der Beischrift: *Aetatis suae 54*; das Sterbedatum ist später eingetragen.

13. 87 × 69. Halbfigur. Dekan Franz Sebastian Wisinger von Mattsee (1731—1774), im Chorrock, mit dem Aufriß des Hochaltars in der Hand. Rechts oben sein Wappen mit der Beischrift: *Aetatis suae 53, anno 1744*. Unten Inschrift: *Franc. Sebastian(us) Wisinger Bulsan(us) Tyrol(ensis) J. U. C. C. E. p. Elect. in Deca(num) XV. April. 1731 Mort.* — Gute Arbeit.

14. 87 × 61. Brustbild. Dekan von Mattsee, Andreas Heinrich Moser (1774—1780), in schwarzem Rock und grauer Zopfperücke. Unten Inschrift: *Andreas Henricus Moser elect. 25. Oct. 1774*. Gute Arbeit, um 1775.



Fig. 304 Mattsee, Propstei, Porträt des Erzbischofs Leopold Anton Frh. von Firmian, um 1730 (S. 308)



Fig. 305 Mattsee, Propstei, Porträt des Erzbischofs Hieronymus Grafen Colloredo (S. 308)

15. 87 × 61. Brustbild. Dekan von Mattsee, Leopold Andreas Wöckl (1780—1800), in schwarzem Kleide, mit grauer Zopfperücke. Links Inful und Pastore. Sehr gute Arbeit, hinten signiert: *J. N. Della Croce 1792* (Fig. 308).

16. 75 × 98. Halbfigur. Ein Kanonikus in schwarzem Rock mit dem Chorherrenkreuz am blauen Band, mit einem Briefe in der Hand. Rechts oben sein Wappen. Sehr gute Arbeit. (Fig. 309.)

17. 88 × 69. Halbfigur. Dekan von Mattsee, Johann Paul Moser (1839—1849), im Chorrock, mit einem Buche in der Hand. Links oben sein Wappen mit der Beischrift *I. P. Moser, Stiftsdechant 1840*. Gute Arbeit, signiert: *Ant. Hollperl pinx.*

18. 55 × 43. Brustbild. Ein Kanoniker von Mattsee. Gut, Anfang des XIX. Jhs.

Fig. 308.

Fig. 309.

#### B. Religiöse Bilder, Landschaft.

19. Öl auf Holz. 28 × 21. Kopf der Madonna. Gut, Ende des XVI. Jhs.

20. 95 × 74. Die Verkündigung. Rechts kniet Maria, demütig vorgebeugt, an ihrem Betpulte. Links oben schwebt der Engel, der mit der Linken auf die Taube deutet. Ein Putto, vier Cherubsköpfe. Gutes Bild aus dem Ende des XVII. Jhs.